

2. Tag der Stralsunder Altstadtgärten

4. Juli 2015



Führungen: 12 + 14 Uhr | Treffpunkt: Johanniskloster
Teilnahme: 5 Euro

Dr. Angela Pfennig | Gartenhistorikerin
Martin Jeschke | Freiraumplaner



Ausschnitt Stauedplan 1647

Kurz nach der Stadtgründung bestimmten in der noch locker bebauten Altstadt zahlreiche kleine Nutzgärten sowie die Klostergärten von St. Johannis und St. Katharinen das städtische Grün. Mit der baulichen Verdichtung im Mittelalter entwickelte sich Stralsund jedoch immer mehr zu einer steinernen Stadt. Die Gärten der Bürger befanden sich nun nur noch vereinzelt in den Hofbereichen und entlang der Ringmauer. Gemüse und Kräuter wurden angebaut. Prachtvolle Obstbäume brachten das Erleben der Jahreszeiten in so manchen innerstädtischen Hof. Lust- und Gartenhäuser auf der Stadtmauer boten einen weiten Blick aus der Stadt hinaus über die Teiche in die umgebende Landschaft.

Die fast vergessene traditionelle Stralsunder Hof- und Gartenkultur wird seit einigen Jahren vor allem durch zahlreiche Privatinitiativen zu neuem Leben erweckt. Im Zusammenhang mit der Sanierung und dem Neubau von Wohn- und Geschäftshäusern entdecken Hausbesitzer den Reiz und die hohe Wohnqualität unverwechselbarer Hof- und Gartenräume.

Einige von ihnen gewähren an diesem Tag Einblicke in ihre privaten Gartenrefugien. Lassen Sie sich überraschen von den verborgenen grünen Schätzen der Gärten und Höfe hinter den Stralsunder Altstadtmauern.

Alle Gärten sind, wenn nicht anders angegeben, außerhalb der Führungen von 12.00 bis 16.00 Uhr kostenfrei geöffnet.



Scheelehof
Fährstraße 23-25
18439 Stralsund

Angelika & Anton Werner
Mönchstraße 12
18439 Stralsund



Rückzugsort der Stille für Hotelgäste und Besucher. Der gastronomisch genutzte historische Innenhof verbindet die sanierten Häuser des Scheelehofes. Eine wechselnde Kübelbepflanzung mit Blumen, Kräuter in Hochbeeten für die Küche des Hauses sowie Fassadenberankungen mit Efeu und wildem Wein setzen gärtnerische Akzente.

Den Garten haben die jetzigen Besitzer zusammen mit der Wiederherstellung des Giebelhauses neu angelegt. Die Anregung für die lockere Staudenbepflanzung kam aus den englischen Cottage-Gärten, wobei ein Apfelbaum in der Mitte, ein diagonaler Kiesweg und die Berankung alten Gemäuers für eine Gliederung des Stadtgartens sorgen.



Manfred Hansch
Mönchstraße 17
18439 Stralsund

Galerie KUNSTundCO
Mönchstraße 50
18439 Stralsund



Grüne Insel mitten in der Altstadt. Nach der Sanierung des Wohnhauses 1998 legte der Eigentümer der Wohnung im Kemladen nach und nach ein Refugium für Vögel, Insekten, Käfer und Fische im schmalen Hofgarten neu an. Meisen, Grünfinken, Spechte, wilde Tauben und Goldfische fühlen sich hier ebenso wohl wie Flieder, Clematis, Goldregen und Topfpflanzen.

Galerie- und Wohnhof. Ein alter Walnussbaum überwölbt den kleinen Gartenhof und erinnert an die lange Tradition des Pflanzens von Obstbäumen in der Stralsunder Altstadt. Die Galerie KUNSTundCO im Erdgeschoss des Wohnhauses bietet wechselnde Ausstellungen zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler. Die Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur ist mit ihren Vortrags- und Seminarveranstaltungen seit vier Jahren Gast in diesem Kulturraum.



Christel & Günter Harenkamp
Papenstraße 1a
18439 Stralsund

Else Schlichting
Papenstraße 9
18439 Stralsund



Grünes Wohnzimmer. Die Besitzer des 2004 neu erbauten Wohnhauses betrachten ihren Garten als erweitertes Wohnen in der Altstadt. Beim Pflanzen lassen sie sich von ästhetischen Gesichtspunkten leiten, verfolgen jedoch kein bestimmtes gärtnerisches Konzept.

Wohnhof mit Flair. Bei der Sanierung des Wohnhauses und der Nachbargebäude entstand durch die Verlagerung eines Kemladens und bewusst niedrig gehaltene Mauern ein gemeinsamer Wohnhof für alle Mieter. Die ursprünglich sehr enge Parzellenstruktur wurde zugunsten eines großzügigeren Freiraumes mit viel Licht aufgegeben. Eine Kamelie, Topfpflanzen und efeuberankte Wände verleihen den verschiedenen Sitzbereichen ein angenehmes Ambiente.



Jutta & Peter Sitte
Langenstraße 4
18439 Stralsund

Josef Wycisk
Frankenstraße 28
18439 Stralsund



Ein Freiraum der vielen Möglichkeiten. Der mit Katzenköpfen gepflasterte Hof des Ende der 1990er Jahre sanierten Wohn- und Geschäftshauses verdankt seine südliche Atmosphäre vor allem den üppigen Klettergehölzen Blauregen und Kiwi. Während der Nacht des offenen Denkmals bietet er einen stimmungsvollen Rahmen für kulturelle Darbietungen des Musikhauses.

Wohnhof mit lebendiger Geschichte. Seit 1971 saniert der Eigentümer und Ehrenbürger der Hansestadt Stralsund das gotische Giebelhaus aus dem 14. Jahrhundert. Hier ist unter anderem die umfangreichste Backsteinsammlung Norddeutschlands zusammengetragen worden. Auch der mit Katzenköpfen gepflasterte Wohnhof birgt so manches Fundstück. Clematis und Rosen sowie zahlreiche Töpfe mit Petunien und Pelargonien verströmen wohnliche Behaglichkeit.



Schifferkompagnie
Frankenstraße 9
18439 Stralsund

Dr. med. Ingrid Kluge
Langenstraße 32
18439 Stralsund



Seit 1635 Stiftungsgarten der 1488 gegründeten Schifferkompagnie. "Auf dem Hofraum, der ziemlich groß ist, befinden sich einige Apfel-, Birnen- und Kirschbäume sowie ein kleiner mit Brettern eingefriedeter Kräutergarten.", berichten die Schwedischen Matrikel 1706/07. Heute bezaubert der schmale, stille Hofraum entlang des ehemals als Witwentrakt genutzten Kemladens durch Klettergehölze, Kübelpflanzen und einen Ginkgo.

Seit 2002 gemeinschaftlich genutzter Hof eines neu errichteten Wohngebäudes. Landschaftsarchitektin Silke van Ackeren gestaltete mit kleinen Bäumen, Ziersträuchern, Klettergehölzen und Bodendeckern vielfältige Gartenräume. Eine Glyzinie verwandelt die Balkone in grüne Lauben.

Nur während der Führung zu besichtigen.



Lageplan der Gärten

- 1 Scheelehof
Fährstraße 23-25
- 2 Anton & Angelika Werner
Mönchstraße 12
- 3 Manfred Hansch
Mönchstraße 17
- 4 Galerie Kunst und Co
Mönchstraße 50
- 5 Günter & Christel
Harenkamp
Papenstraße 1a
- 6 Else Schlichting
Papenstraße 9
- 7 Musikhaus Sitte
Langenstraße 4
- 8 Josef Wycisk
Frankenstraße 28
- 9 Schifferkompagnie
Frankenstraße 9
- 10 Dr. med. Ingrid Kluge
Langenstraße 32

Veranstalterin: Stralsunder Akademie für Garten und Landschaftskultur

Ein Raum der Begegnung mit Garten, Kunst und Landschaft

Vorträge, Führungen, Seminare, Pflegeeinsätze und Gespräche öffnen das Bewusstsein für Geschichte und Pflege von Gärten, Parks und Friedhöfen für Biographien sowie Lebenszusammenhänge zwischen Mensch und Kulturlandschaft.

Fotos: Glawe, Jeschke, Pfennig
Lageplan: Hansestadt Stralsund

